

Alkoholisches Hände-Desinfektionsmittel für die hygienische und chirurgische Händedesinfektion – viruzid

GEBRAUCHSINFORMATION

MANORAPID® SYNERGY

Gebrauchsfertig
10,0 g 1-Propanol
57,6 g Ethanol (96%)
Lösung zur Anwendung auf der Haut

STOFF- ODER INDIKATIONSGRUPPE:

Gebrauchsfertiges alkoholisches Hände-
desinfektionsmittel

ANWENDUNGSGEBIETE:

hygienische und chirurgische Hände-
desinfektion

WIRKSPEKTRUM

Bakterizid (inkl. Mycobakterien), fungizid und
viruzid gemäß RKI-Empfehlung Bundesgesund-
heitsblatt 03-2017. VAH-zertifiziert.

GEGENANZEIGEN:

Dieses Arzneimittel darf nicht angewendet
werden, wenn Sie allergisch gegen einen der
Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestand-
teile sind. Nicht im Augenbereich, auf der
Schleimhaut oder offenen Wunden anwenden.

VORSICHTSMASSNAHMEN UND WARNHINWEISE:

Nicht verschlucken oder in den Blutkreis-
lauf gelangen lassen. Kontakt mit den Augen
sollte vermieden werden. Bei versehentlichen
Spritzern ins Auge sofort gründlich mit viel
Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Prüfung	Konzentration	Einwirkzeit
VAH – Händedesinfektion I DGHM / EN-Standardmethoden		
VAH – hygienische Händedesinfektion EN 1500	unverdünnt	30 s
VAH – chirurgische Händedesinfektion EN 12791	unverdünnt	90 s
DGHM tuberkulozid	unverdünnt	30 s
DVV / RKI-Leitlinie – viruzide Wirkung		
begrenzt viruzid* (inkl. HIV/HBV/HCV)	unverdünnt	15 s
Vacciniavirus	unverdünnt	15 s
BVDV (Bovine Viral Diarrhea Virus)	unverdünnt	15 s
viruzid*	unverdünnt	60 s
Adenovirus	unverdünnt	30 s
Poliovirus	unverdünnt	60 s
SV40 (Simian-Virus 40)	unverdünnt	30 s
Rotavirus	unverdünnt	15 s
Coronavirus (SARS)	unverdünnt	30 s
EN 14476 – viruzide Wirkung		
viruzid	unverdünnt	30 s
Poliovirus	unverdünnt	30 s
Adenovirus	unverdünnt	30 s
Norovirus (MNV)**	unverdünnt	90 s
Influenza A und B	unverdünnt	15 s
EN 14348 – tuberkulozide Wirkung		
tuberkulozid	unverdünnt	30 s
RKI-Listung		
Wirkungsbereich A	unverdünnt	30 s
begrenzt viruzid*	unverdünnt	30 s
Wirkungsbereich B	unverdünnt	90 s

* gemäß DVV/RKI-Stellungnahme, Bundesgesundheitsblatt 3/2017 **

murines Norovirus = Surrogatvirus für humanes Norovirus

Alkohohlaltig, brennbar. Vor Anwendung elek-
trischer Geräte Hände gut trocknen lassen.
Manorapid® Synergy enthält Propylenglycol

und Wollwachs. Diese Inhaltsstoffe können
örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontakt-
dermatitis) auslösen.



Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH
D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133
Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219
Mail: kontakt@lysoform.de, www.lysoform.de

MADE IN GERMANY

WECHSELWIRKUNGEN MIT ANDEREN ARZNEIMITTELN:

Keine bekannt.

SCHWANGERSCHAFT UND STILLZEIT:

Bei sachgemäßem Gebrauch kann Manorapid Synergy während Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

DOSIERUNG UND ART DER ANWENDUNG:

Zur Anwendung auf der Haut.

Zur hygienischen Hände-Desinfektion:

Unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 30 Sekunden feucht halten.

Zur chirurgischen Hände-Desinfektion:

Unverdünnt in die Hände und auf die Unterarme einreiben, diese während 1,5 Minuten feucht halten.

Zur Virusinaktivierung:

Unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 1 Minute feucht halten.

NEBENWIRKUNGEN:

Bei mehrfacher Anwendung: Austrocknungserscheinungen der Haut (Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz). Bei hochfrequenter Anwendung auch: weitergehende Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten. Beim ersten Auftreten von Hautirritationen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren.

MELDUNG VON NEBENWIRKUNGEN:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Produktinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesins-

titut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

ANWENDUNGSFEHLER UND ÜBERDOSIERUNG:

Bei bestimmungswidrigem Verschlucken größerer Mengen von Manorapid Synergy ist mit Vergiftungserscheinungen durch die enthaltenen Alkohole zu rechnen. Wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.

DAUER DER HALTBARKEIT:

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE AUFBEWAHRUNG UND BESEITIGUNG

Bei höheren Temperaturen Explosionsgefahr. Eindringen größerer Mengen der Flüssigkeit in Kanalisation verhindern. Verschüttete Lösung mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Kleine Mengen können mit dem Abwasser entsorgt werden. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

ZUSAMMENSETZUNG:

Wirkstoffe: 100 g Lösung zur Anwendung auf der Haut enthalten 10 g 1-Propanol (Ph. Eur.) und 57,6 g Ethanol 96 %.

Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglycol, Butan-1,3-diol, Glycerol, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethylen)-75.

DARREICHUNGSFORM UND INHALT:

Lösung zur Anwendung auf der Haut. Klare, farblose Lösung.

150 ml, 500 ml, 1000 ml, 5000 ml.

PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH
Kaiser-Wilhelm-Straße 133

12247 Berlin

Tel.: +49 30 77992-0

Telefax +49 30 77992219

STAND DER INFORMATION:

April 2023

ZULASSUNGSNUMMER

zugelassenes Arzneimittel gem. AMG

Zul.-Nr.: 57801.00.00

VERSANDEINHEIT / PACKUNG

30 x 150 ml-Flasche

20 x 500 ml-Flasche

10 x 1-Liter-Flasche

ART.-NR.

71066

71067

71068

PHARMAZENTRALNUMMERN:

• 150 ml: PZN 06611578

• 500 ml: PZN 06611584

• 1 L: PZN 06611590



Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH

D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133

Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219

Mail: kontakt@lysoform.de, www.lysoform.de

MADE IN GERMANY